

Stand: 20.05.2024 17:02:18

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/7627

"Kinder in der Corona-Krise nicht vergessen - Spiel- und Sportplätze wieder öffnen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/7627 vom 28.04.2020
2. Mitteilung 18/7946 vom 12.05.2020



Antrag

der Abgeordneten **Jan Schiffers, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron** und **Fraktion (AfD)**

Kinder in der Corona-Krise nicht vergessen – Spiel- und Sportplätze wieder öffnen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass alle Spiel- und Sportplätze im Freien in Bayern sofort wieder geöffnet und frei zugänglich gemacht werden dürfen.

Begründung:

Die Kinder sind die „absoluten Verlierer“ in der Corona-Krise betonte kürzlich der Präsident des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte, Dr. Thomas Fischbach. Experten fürchten, je länger die Corona-Maßnahmen dauern, desto mehr wird sich das negativ auf die Entwicklung der Kinder auswirken. „Durch das Kontaktverbot und das Einsperrtsein drohen psychosoziale Schäden“, so Dr. Fischbach.

Die Kinderschutzbund-Expertin, Maria Große Perdekamp betont, dass gerade für Kinder im Kindergartenalter der Kontakt zu Gleichaltrigen sehr wichtig sei, weil sie dadurch auch soziale Kompetenzen erlernten.

Weiter betonte Dr. Fischbach, dass die körperliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Gefahr sei. Einerseits, weil Eltern aus Angst vor Corona Untersuchungen verschieben sowie Therapien ausfallen lassen würden und andererseits aufgrund des Bewegungsmangels. Dabei würden nach bisherigem Wissenstand Kinder seltener und meist leichter an COVID-19 erkranken als Erwachsene. Inwieweit Kinder das Virus übertragen, sei noch nicht erforscht, so Dr. Fischbach.

Dabei gibt es bereits zwei Studien, eine aus Island und eine aus den Niederlanden, welche den Schluss nahelegen, dass Kinder quasi immun gegen das Virus sein könnten. Auch der Delegierte des Schweizer Bundesamtes für Gesundheit Dr. Daniel Koch betonte erneut, dass „Kinder kaum Überträger“ von COVID-19 sind.

Es ist unzumutbar und nicht mehr nachvollziehbar, warum Kinder weiterhin zu Hause eingesperrt werden sollten. Die Gründe für die Sperrung von Spiel- und Sportplätzen im Freien sind schlichtweg nach gegenwärtigem Kenntnisstand nicht mehr gegeben. Außerdem ist gerade die Bewegung an der frischen Luft für Kinder – aber auch Erwachsene – gut und unterstützt das Immunsystem.

Deshalb soll die Staatsregierung sofort die Voraussetzungen dafür schaffen, dass alle Spiel- und Sportplätze im Freien in Bayern für Kinder wieder geöffnet und frei zugänglich gemacht werden dürfen.



Mitteilung

Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron und Fraktion (AfD)

Drs. 18/7627

Kinder in der Corona-Krise nicht vergessen - Spiel- und Sportplätze wieder öffnen

Der Antrag mit der Drucksachennummer 18/7627 wurde zurückgezogen.

Landtagsamt